

Amtliche Bekanntmachungen der Ortsgemeinde Kamp-Bornhofen

Spenden anlässlich des Empfang der Schiltacher Flößer 400 € an den Kindergarten übergeben

KW19-Bild-1

Bildunterschrift:

Es wurden 323,60 € gespendet, die WfKB hat mit 76,40 € den Betrag auf 400 € aufgestockt. Das Orga-Team übergab nun die Spende an die stellvertretende Kindergartenleiterin Sabrina Lukas.

Foto: Paul Lukas

Frank Kalkofen
Ortsbürgermeister

Bahnhof: Modernisierte Verkehrsstation feierlich eingeweiht Bahn und Ministerium freuen sich mit der Gemeinde Rund 3,3 Millionen Euro wurden in barrierefreie Bahnsteige investiert

KW19-Bild-2

Bildunterschrift:

Am Ende des Festaktes wurde feierlich das Band zur Eröffnung der neuen Bahnsteige durchgeschnitten, v.l.n.r.: Mike Weiland, Bürgermeister der Verbandsgemeinde Loreley, Dr. Klaus Vornhusen, DB-Konzernbevollmächtigter für Rheinland-Pfalz, Michael Hauer, Staatssekretär im Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie und Mobilität des Landes Rheinland-Pfalz, Frank Kalkofen, Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Kamp-Bornhofen, Stefan Schwinn, Leiter Regionalbereich Mitte der DB Station&Service AG sowie Thorsten Müller, Verbandsdirektor SPNV-Nord.

Wie die Deutsche Bahn (DB) in ihrem Presseinfo mitteilt hat sie als Gemeinschaftsprojekt die Verkehrsstation Kamp-Bornhofen für die Fahrgäste modernisiert und dafür mit ihren Partnern rund 3,3 Millionen Euro investiert. Die Maßnahmen sind Bestandteil der Rahmenvereinbarung des Landes Rheinland-Pfalz, der DB und der Zweckverbände Schienenpersonennahverkehr Rheinland-Pfalz Nord und Süd. Gleichzeitig zählt Kamp-Bornhofen zu den Stationsprojekten zur Bundesgartenschau (BuGa) 2029 in Koblenz und zum Welterbe Oberes Mittelrheintal. Die Arbeiten an der Verkehrsstation Kamp-Bornhofen hatten im Juli 2021 begonnen und sind nunmehr komplett abgeschlossen. Die beiden auf einheitliche 55 cm erhöhten Bahnsteige ermöglichen es den Reisenden, komfortabler in die Züge ein- und auszusteigen. Zudem können mobilitätseingeschränkte Kund:innen, Fahrgäste mit Kinderwagen oder Fahrrädern sowie Reisende mit viel Gepäck die Bahnsteige von der Straße aus dank der neuen Rampen barrierefrei erreichen. Gleichzeitig bieten vier moderne Wetterschutzhäuser, neue Sitzgelegenheiten sowie ein umweltfreundliches LED-Beleuchtungssystem mehr Komfort in der Station. Die angepasste Bahnhofsbeschilderung sowie vier neue Glasvitrinen mit Informationen und Fahrplanauskünften sorgen darüber hinaus für eine schnellere und bessere

Orientierung vor Ort. Ein taktiles Wegeleitsystem für Blinde und Sehbehinderte rundet das Modernisierungspaket in Kamp-Bornhofen ab.

Nachfolgend die Statements der Festredner am Bahnhof Kamp-Bornhofen:

Dr. Klaus Vornhusen: „Mit attraktiven Verkehrsstationen wollen wir es schaffen, noch mehr Menschen in die Züge und auf die umweltfreundliche Schiene zu bringen. Die Modernisierung, wie nun z.B. der Verkehrsstation Kamp-Bornhofen, ist auch mit Blick auf die kommende Bundesgartenschau ein wichtiges Signal. Denn barrierefreie und ansprechende Stationen sind nicht nur die Visitenkarte für das System Bahn, sie sind zudem noch das Zugangstor zur Stadt für Reisende aus ganz Deutschland.“

Michael Hauer: „Die barrierefreie Modernisierung des Bahnhofs stellt einen großen Gewinn für Bewohner:innen sowie Tourist:innen im Mittelrheintal dar. So können alle den öffentlichen Nahverkehr nutzen und davon profitieren und gleichzeitig das Klima schützen. Im vergangenen Jahr erst haben das Land Rheinland-Pfalz und die Zweckverbände mit der DB die Rahmenvereinbarung zur Modernisierung von über 130 Bahnstationen im Land geschlossen und bereits heute können wir das fertiggestellte Projekt in Kamp-Bornhofen an die Bürger:innen übergeben.“

Frank Kalkofen: Die neuen barrierefreien Bahnsteige runden das Bild des von 2008 bis 2010 seitens der Gemeinde neu gestalteten Bahnhofsumfeldes perfekt ab. Jetzt haben wir noch die Neugestaltung des südlichen Bereiches auf der Agenda, die Entwurfsplanung hierfür liegt bereits auf dem Tisch. Wenn man sich mal vor Augen führt, wie dieser Bereich noch vor 15 Jahren ausgesehen hat, ist das wirklich ein tolles Gesamtprojekt, welches unser Ortsbild erheblich aufwertet.

Mike Weiland: „Mit Blick auf eine erfolgreiche BUGA müssen alle Beteiligten gemeinschaftlich, ziel- und lösungsorientiert an einem Strang ziehen. Daher gilt es, schon für die Zeit der Sperrung der B 42 der Lahnhochbrücke in Lahnstein im Jahr 2024 den ÖPNV kurzfristig für Pendler:innen attraktiver zu machen, die Menschen langfristig auf die Schiene zu bringen und für die touristische Erfolgswirkung der BUGA bis 2029 ausnahmslos alle Bahnstationen in der Verbandsgemeinde Loreley barrierefrei zu modernisieren.“

Thorsten Müller: „Heute ist ein guter Tag für die Fahrgäste in und nach Kamp-Bornhofen. Die Erneuerung und Erhöhung der Bahnsteige macht das Einsteigen in die und aus der RheingauLinie viel einfacher. Dadurch steigert sich auch die Attraktivität. Andere Stationen entlang der rechten Rheinstraße warten noch darauf.“

Stefan Schwinn: „Mit der modernisierten Verkehrsstation gehen wir bestmöglich auf die Bedürfnisse unserer Fahrgäste ein und schaffen neue Anreize für die Nutzung einer umwelt- und klimafreundlichen Fortbewegung. Ich freue mich über die gelungene Aufwertung der Station und bedanke mich bei allen Partnern für die gute Zusammenarbeit.“

Frank Kalkofen
Ortsbürgermeister